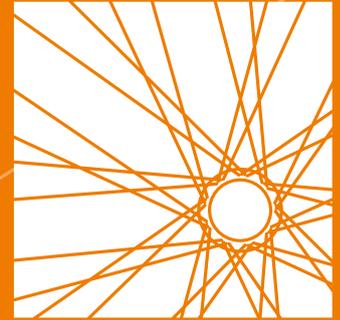


PROGRAMM

Stand 2. 6. 2016

# StadtRad LandRad GemeindeRad

2. Deutscher Kommunalradkongress  
15. Juni 2016, Bingen



StadtRad, LandRad, Gemeinderad –  
2. Deutscher Kommunalradkongress  
Mittwoch, 15. Juni 2016  
10–17 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Rheintal Kongress Zentrum  
im NH Hotel Bingen  
Museumsstraße 3  
55411 Bingen am Rhein

**Weitere Informationen**  
[www.kommunalradkongress.de](http://www.kommunalradkongress.de)

## Programm

### Tagesmoderation: Timm Fuchs

Beigeordneter, Deutscher Städte- und Gemeindebund

**10:00 Begrüßung und Statement  
Bedeutung des Radverkehrs für Tourismus und Wirtschaft in Bingen**

*Thomas Feser, Oberbürgermeister der Stadt Bingen*

**10:10 Radverkehrsförderung als Vitalitätsprogramm für Städte**

*Dr. Gerd Landsberg, Geschäftsführendes Präsidialmitglied  
des Deutschen Städte- und Gemeindebundes*

**10:30 Radverkehr im Blick  
Die Verkehrs- und Mobilitätspolitik des Bundes**

*Norbert Barthle, Parlamentarischer Staatssekretär  
beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur*

**Radverkehr als Treiber für eine Verkehrswende in Großstädten**

*Prof. Dr. Eckart Würzner, Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg*

**Radverkehrsförderung vor Ort – Reken ist fahrradfreundlich**

*Manuel Deitert, Bürgermeister der Gemeinde Reken*

**11:30 KAFFEPAUSE/AUSSTELLUNGSBESUCH**

**12:00 Diskussion  
Nutzungskonkurrenz auf der Straße –  
Mehr Rücksicht oder mehr Regelung fürs Miteinander?**

*Christian Kellner, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Verkehrssicherheitsrates*

*Bernd Herzog-Schlag, Vorstandsmitglied FUSS e.V.*

*Dr. Klaus Manns, Vorsitzender des ADAC Mittelrhein e.V.*

*Dr. Wolfgang Neutz, Hauptgeschäftsführer Städtetag Rheinland-Pfalz*

*Bernhard Schlag, Professor für Verkehrspsychologie an der TU Dresden*

*Aloysius Söhngen, Bürgermeister Verbandsgemeinde Prüm,*

*Vorsitzender Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz*

*Moderation: Burkhard Stork, Bundesgeschäftsführer ADFC*

**13:00 IMBISS/AUSSTELLUNGSBESUCH**



**DStGB**

Deutscher Städte-  
und Gemeindebund

## Anmeldung

Die Teilnahmegebühr für den 2. Deutschen Kommunalradkongress beträgt 119,- € inkl. MwSt. In diesem Betrag sind ein Mittagsbuffet, Kaffee und Pausengetränke sowie die Veranstaltungsunterlagen enthalten.

Die Anmeldung zur Veranstaltung und der Erwerb einer Teilnahmekarte ist online möglich unter: [www.amiando.com/IQQMYHZ](http://www.amiando.com/IQQMYHZ)

Alternativ besteht die Möglichkeit, den Betrag zu überweisen. Dazu senden Sie bitte eine E-Mail mit Ihren vollständigen Kontaktdaten an [radkongress@dstgb.de](mailto:radkongress@dstgb.de) und überweisen den Betrag von 119,- € mit dem Betreff „Teilnahmegebühren Kommunalradkongress“ auf das Konto der DStGB Dienstleistungs-GmbH:  
IBAN: DE18 1005 0000 1260 0077 11  
BIC: BELA2633XXX

Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, die zur Teilnahme an der Veranstaltung berechtigt.

## 14:30 FACHFOREN

### FORUM I – BOOMENDER RADTOURISMUS IN RHEINLAND-PFALZ UND DEUTSCHLAND

Moderation: *Agneta Psczolla, Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz*

#### **Bedeutung des Radverkehrs für Kommune und Region Wie Kommunen, Bürger und Unternehmen profitieren**

*Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack, Europäisches Tourismusinstitut, Trier*

#### **Unterschiedliche Konzepte für Radwanderwege und Alltagsradwege Erfahrungen des Radwanderlandes Rheinland-Pfalz**

*Ludger Schulz, Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz*

#### **Interkommunale Radwege – eine Investition in die Zukunft**

*Matthias Klopfer, Oberbürgermeister der Stadt Schorndorf*

### FORUM II – PLATZ FÜR DEN RADVERKEHR!

Moderation: *Thomas Kiel, Deutscher Städtetag*

#### **Klar, kompetent, umsetzbar – Radverkehrskonzept Kölner Innenstadt**

*Klaus Harzendorf, Leiter des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik der Stadt Köln*

#### **Umverteilung von Straßenraum – eine politische Entscheidung Erfahrungen aus Berlin**

*Burkhard Horn, Abteilungsleiter Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Berlin*

#### **Radschnellwege**

*Thomas Dienberg, Stadtbaurat der Stadt Göttingen*

### FORUM III – MEHR RADVERKEHR FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT!

Moderation: *Michael Mätzig, Städtetag Rheinland-Pfalz*

#### **Sicherheit fördert Lebensqualität**

*Jörg Ortlepp, Unfallforschung der Versicherer (UDV)*

#### **Eine neue Mobilitätskultur für lebendige Städte**

*Konrad Rothfuchs, ARGUS Stadt- und Verkehrsplanung*

#### **Radfahren als Konzept der Vielfalt**

*Ralf Claus, Oberbürgermeister der Stadt Ingelheim  
Erich Dahlheimer, Fahrradbeauftragter der Stadt Ingelheim*

## 16:45 Schlusswort

In Kooperation mit:

